



Frauensteiner Stadtanzeiger



Ausgabe Februar • Nummer 315

BNC
Burkersdorfer Narren Club

& **JC** *Burkersdorf* informiert:

Motto: „Spuk unterm Riesenrad“

...Halloween war gestern! Mit diesem Motto laden wir alle Närrinnen und Narren aus Burkersdorf und Umgebung in unser Gruselkabinett ein! Schaurig schön starten wir in die zweite Halbzeit der Saison. Es geht Schlag auf Schlag - 05.02. - 08.02., volles Programm.

Los geht es am Freitag, den **05. Februar ab 15 Uhr** mit einem Gruselnachmittag für alle Junggebliebenen. Die Unterhaltung übernimmt DJ Tramp 76, abrunden wird den Nachmittag dann das Grusel-Programm des BNC.

Am Samstag, den **06. Februar ab 20 Uhr** laden wir zur Gespensternacht - der Faschingsparty! Um 21 Uhr werden wir dann die Bettlaken über die Bühne treiben.

Der Kinderspuk folgt gleich am Sonntag, den **07. Februar ab 14 Uhr**. Mit dabei sein wird Zauberclown „Gerald“ und viel Spiel & Spaß für die Kleinen.

Den Abschluss der Saison bildet der **Geistermontag**. Der Montag ist schon gruselig genug... Aber wir setzen noch einen drauf! Am **08. Februar ab 20 Uhr** werden die Geister ausgetrieben! Unser Programm sieht ihr „wenn alle da sind“. Uwe Kiesch von der „Happy Disko“ Dresden wird uns musikalisch als Geisterjäger einheizen!

Alle Veranstaltungen finden in der Mehrzweckhalle statt. Karten gibt es jeweils am Einlass.

Wir freuen uns auf euch!

Euer BNC & JC Burkersdorf

BNC - olé olé olé



BURKERSDORF



DITTERSBACH



FRAUENSTEIN



KLEINBRITZSCH



NASSAU

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT:

■ Liebe Einwohner der Stadt Frauenstein und der Stadtteile, liebe Leser,

viele von Ihnen halten heute das Amtsblatt der Stadt Frauenstein, den „Fraensteiner Stadtanzeiger“ im neuen und ansprechenden Design in der Hand. Mehr als die Hälfte der Haushalte der Stadt lesen mit dieser Ausgabe zum ersten Mal unser Amtsblatt.

Wir haben uns dazu entschieden, die Erstellung und den Druck nach nunmehr 25 Jahren Eigenregie an den Riedel-Verlag & Druck KG aus Lichtenau OT Ottendorf zu übertragen.

Dies ist einerseits eine organisatorische Entlastung für unsere Mitarbeiter, andererseits erfolgt nun die Gestaltung durch Fachleute und der Druck in Farbe.

Wir hoffen, dass Sie als Leserinnen und Leser diese Entscheidung positiv mittragen und vor allem zufrieden sind. Gern nehmen wir interessante und wichtige Informationen aus den Stadtteilen nach unseren Möglichkeiten mit auf.

Für Beiträge der Vereine und kommunaler Einrichtungen stehen wir Ihnen nach wie vor zur Verfügung bzw. können Sie sich auch direkt an die zuständigen Mitarbeiter beim Riedel-Verlag wenden. Die Kontaktdaten entnehmen Sie bitte dieser Ausgabe.

Die Zustellung erfolgt durch die CityPost Chemnitz in alle Haushalte. Sollte es hier Probleme geben, dann lassen Sie uns das bitte wissen. Wir sollten aber bedenken, dass wir uns mit den ersten Zustellungen in einer „Umstellungsphase“ befinden und bitten bei evtl. „Pannen“ um Ihr Verständnis und einen kurzen Hinweis, wir bemühen uns dann um Beseitigung dieser.

Ihr Bürgermeister Reiner Hentschel

■ Informationen zum Haushaltsentwurf 2016

Im Bescheid zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 wurde der Stadt Frauenstein eine gute und solide Haushaltsführung bescheinigt. Die Stadt sollte jedoch Schritte unternehmen, um den Anstieg der Abschreibungen entgegenzuwirken und den ab 2017 gesetzlich geforderten Ausgleich des Ergebnishaushaltes zu erreichen.

Mit Erarbeitung des Entwurfes der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 stellte sich die finanzielle Situation allerdings etwas schwieriger dar. Grund dafür sind vor allem die Reduzierung der Schlüsselzuweisung von rd. 124.000 EURO und die Steigerung der Kreisumlage um ca. 50.000 EURO. Somit galt es richtungsweisende Entscheidungen zu treffen. Ich bedanke mich an dieser Stelle recht herzlich bei allen Stadträten für die sachliche und konstruktive Diskussion, die es ermöglicht hat, die Beschlussvorlage für den Haushalt 2016 in die Stadtratssitzung am 07.03.2016 aufzunehmen.

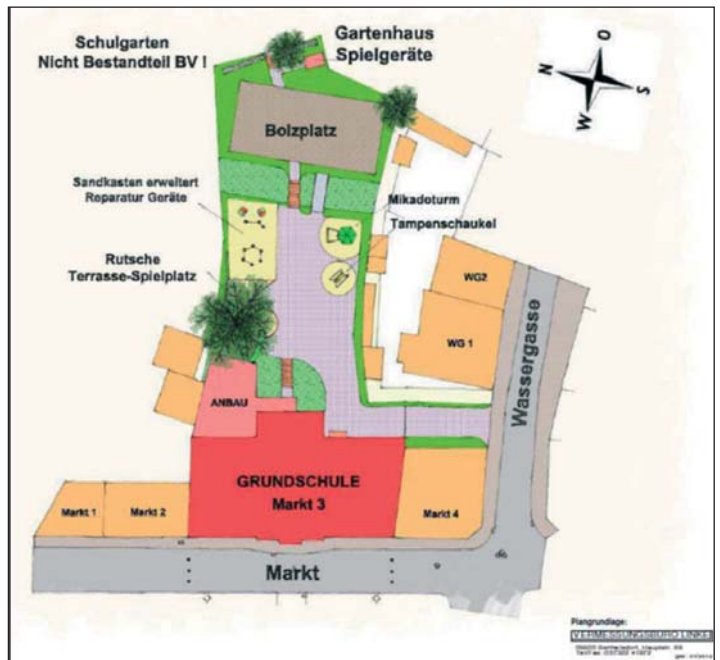
Impressum:

„Fraensteiner Anzeiger“ - Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Frauenstein
Herausgeber: Stadtverwaltung Frauenstein, Markt 28, 09623 Frauenstein, Tel. 037326/8380 Fax 83819
 Internet: www.frauenstein-erzgebirge.de, E-Mail: stadt@frauenstein.com
 (Der Zugang für elektronisch signierte und / oder verschlüsselte Dokumente ist für die EU-DLR-relevante Verwaltungsverfahren eröffnet)
Verantwortlich für:
 amtlichen Teil: Herr Hentschel, Bürgermeister
 redaktionellen Teil: Frau Bömert, Tel. 037326/838 0, E-Mail: stadt@frauenstein.com
Vertrieb: City-Post Freiberg & Co KG, Der Fraensteiner Stadtanzeiger wird an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Frauenstein und der Stadtteile Burkersdorf, Dittersbach, Kleinbobritzsch und Nassau zugestellt. Weitere Exemplare liegen zur Mitnahme in der Stadtverwaltung aus.
Gesamtherstellung: Riedel – Verlag und Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon 037208/876100, Fax 037208/876299, E-Mail info@riedel-verlag.de

■ Geplante Investitionen in 2016

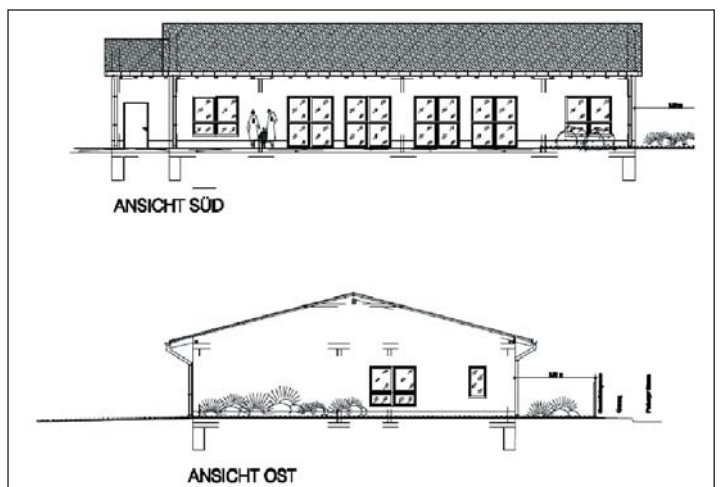
Grundschule

Für das größte und wohl auch schwierigste Projekt, dem Umbau und der Sanierung der Grundschule Frauenstein, wurden die Ausschreibungsunterlagen durch das beauftragte Ingenieurbüro Thomas Müller, Lichtenberg, erarbeitet und wird am 05.02.2016 im Sächsischen Amtsblatt veröffentlicht. Der „Tag der Wahrheit“ wird der 25.02.2016 sein, dem Tag der Submission. Dann erhalten wir einen verbindlichen Überblick über die Kosten für das Projekt.

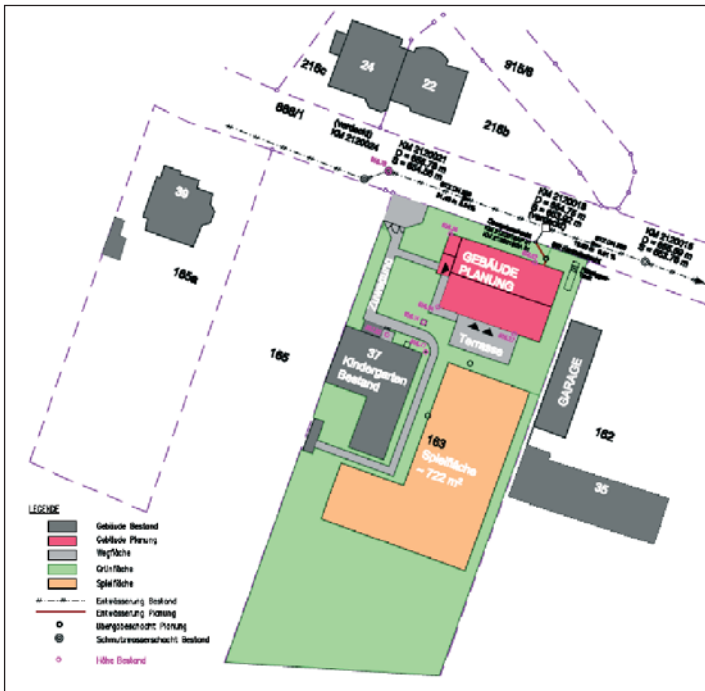


Kinderkrippe

Das Projekt „Bau einer Kinderkrippe“ am Standort Kindergarten Frauenstein steht ebenfalls in den Startlöchern. Alle relevanten Antragsunterlagen sind eingereicht und wir erwarten nun den Fördermittelbescheid. Nach dessen Vorlage kann unmittelbar die Ausführungsplanung beauftragt werden und die Ausschreibung erfolgen. Auch hier wird wieder abzuwarten sein, welche Angebote eingehen. Sofern es dabei zu keinen großen Abweichungen kommt, ist in Abhängigkeit der Fördervorschriften die Realisierung in 2016 vorgesehen.

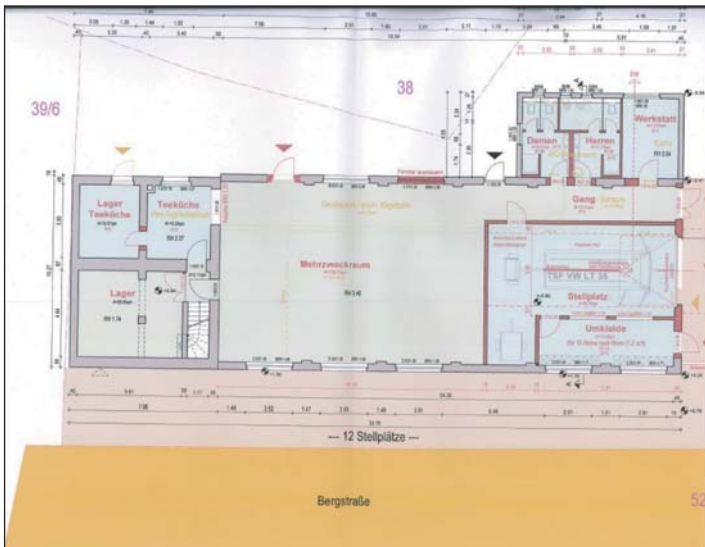


DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT:



Feuerwehrdepot

Das dritte größere Projekt zur Erhaltung bzw. Stärkung der Infrastruktur in unserem Stadtgebiet ist der Teilumbau der Mehrzweckhalle zur Nutzung als Feuerwehrdepot im Stadtteil Dittersbach. Wir hoffen, dass der Fördermittelbescheid zeitnah eingeht, denn die Bauzeit wird sich auf die Jahre 2016 und 2017 aufteilen.



Skigebiet Nassau

Ich freue mich sehr über das Engagement des Sportvereins ESV Nassau und des Heimatvereins Nassau zur Erhaltung und Erweiterung des Skigebietes Nassau. Nach Aussagen der Initiatoren, Herrn Ebenhöf und Herrn Göhler, ist vorgesehen, die vorhandene Loipenbeleuchtung im Skigebiet Nassau über ein Förderprojekt zu modernisieren. Diese Maßnahme ist notwendig, da die vorhandenen Holzmasten auf Grund der Stabilität und die Leuchten aus energietechnischen Gesichtspunkten ausgetauscht werden müssen. Nach Auskunft der planenden Firma kann das zu einer Stromeinsparung von 60% führen. Träger und damit auch Projektantragsteller der Maßnahme ist der ESV Nassau und kann über das Sächsisch-Tschechische Kooperationsprogramm Interreg - VA der Europäischen Union mit 85% gefördert werden. Voraussetzung für diese Förderung ist allerdings ein mitwirkender tschechischer Partner, hier konnten wir einen Sportverein aus Teplice gewinnen.

Die Kosten des Projektes werden sich bei ca. 100.000 Euro bewegen. Die Ausführungen des Bauvorhabens erstrecken sich über 2016/2017.

Ich freue mich sehr, dass der Stadtrat der Stadt Frauenstein dieses Projekt unterstützen möchte.



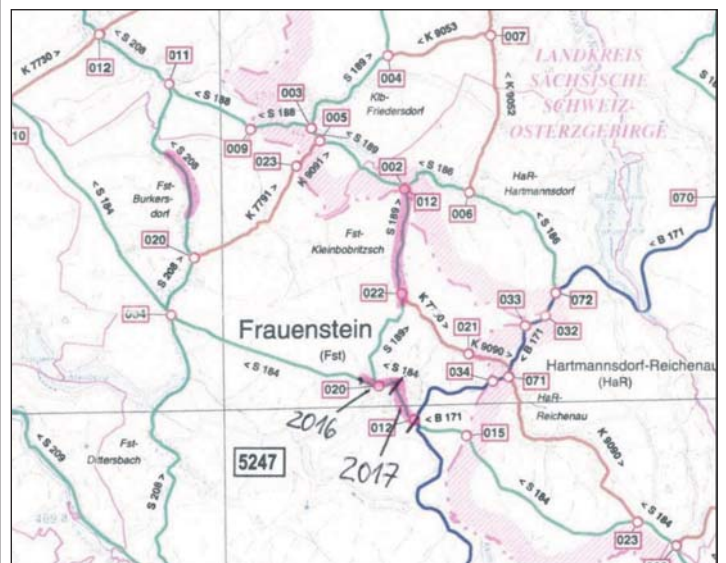
Umfangreiche Straßenbaumaßnahmen angesprochen

Das LASuV NL Zschopau plant im Bereich Frauenstein die Ausführung folgender Baumaßnahmen:

- Fahrbahnerneuerung S 184 Freiburger Straße in Frauenstein von Penny-Markt bis Markt-Kirche, geplanter Bauzeitraum: Mitte März bis Mitte Juni 2016, Vollsperrung, Umleitung: B 171 -Hartmannsdorf/Neubau (S 186) - Friedersdorf (S 189- S 188) - Oberbobritzsch (S 208) - Lichtenberger Kreuz (K 7730)
- Fahrbahnerneuerung S 208 Frauensteiner Straße in Burkertsdorf von Bushaltestelle Niederdorf bis Buttergasse, geplanter Bauzeitraum: von März bis Anfang Juni 2016, Umleitung: wie für S 184
- Fahrbahnerneuerung S 189 Freitaler Straße in Kleinbobritzsch, geplanter Bauzeitraum: von Juli bis Ende 2016 Umleitung: Hartmannsdorf/Neubau (S 186) - B 171 -S 184

Zur Verdeutlichung siehe auch den Kartenausschnitt.

Das LASuV und die Stadt Frauenstein bitten bereits an dieser Stelle um Verständnis für die notwendigen Beeinträchtigungen.



**Der nächste Frauensteiner Anzeiger
erscheint am 27. Februar 2016
Redaktionsschluss ist der 15. Februar 2016.**

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT:

■ Informationen zur Aufnahme von asylbegehrenden Menschen

Der Anteil an aufzunehmenden Asylsuchenden eines Bundeslandes in Deutschland richtet sich nach seinem Steueraufkommen und seiner Bevölkerungszahl und wird durch den Königsteiner Schlüssel geregelt. Sachsen erhielt danach im Jahr 2015 einen Anteil von ca. 5,1 % der Gesamtzahl der Asylsuchenden. Die landesinterne Verteilung in Sachsen auf die Landkreise und kreisfreien Städte erfolgt anteilmäßig gemessen an der jeweiligen Wohnbevölkerung. Für den Landkreis Mittelsachsen ergibt sich daraus eine Verteilquote von 7,75 %. Gemäß den Angaben der Landesdirektion Sachsen, Zentrale Ausländerbehörde, zur landesinternen Verteilung auf die Landkreise und kreisfreien Städte ergeben sich für den Landkreis Mittelsachsen mit Stand vom 13.11.2015 folgende Zuweisungszahlen:

November 2015	536 Personen
Dezember 2015	984 Personen
Januar 2016	980 Personen

Die Kommunen haben bei der Unterbringung der Asylsuchenden eine Mitwirkungspflicht.

Die Unterbringungskosten werden gemäß Asylbewerberleistungsgesetz durch den Landkreis getragen. Bevor Asylbewerber in Wohnungen ziehen, erhalten sie eine Genehmigung durch die zuständige Behörde.

In **Gemeinschaftsunterkünften** sind Asylsuchende zusammen untergebracht. Es gibt Gemeinschaftsräume für Unterricht sowie Gemeinschaftsküchen und -bäder. Für die Wahrung der Ordnung werden Gemeinschaftsunterkünfte im Landkreis rund um die Uhr bewacht und es gibt feste Ansprechpartner für Be- und Anwohner. Der Landkreis bemüht sich, die Flüchtlinge so unterzubringen, dass Konflikte wegen verschiedener ethnischer Zugehörigkeiten vermieden werden können. Für die Sauberkeit in den Gemeinschaftsunterkünften sorgen die Bewohner selbst. Mit Einrichtung einer neuen Gemeinschaftsunterkunft wird geklärt, ob die soziale Betreuung durch den Betreiber selbst erfolgt oder als Dienstleistung durch einen freien Träger übernommen wird.

Notersatzunterkünfte werden geschaffen, um sie zeitweise zu nutzen: in Zeiten, in denen wegen hoher Zuweisungszahlen die Plätze in den regulären Unterkünften nicht ausreichen.

Wohnprojekte sind Häuser mit abgegrenzten Wohnungen. Auch in Wohnprojekten ist die soziale Betreuung gesichert.

Bei **dezentralen Wohnungen** handelt es sich um abgegrenzte Wohnungen in Wohnhäusern, teilweise auf mehrere Häuser verteilt. Auch hier gibt es eine soziale Betreuung der Asylsuchenden. In dezentralen Unterkünften muss das Landratsamt die soziale Betreuung durch freie Träger sicherstellen. Hier wird besonders eine Betreuung unter Einbeziehung der örtlichen Gemeinschaft (z. B. Vereine) angestrebt.

Wie bereits erwähnt, haben die Kommunen bei der Unterbringung der Asylsuchenden eine Mitwirkungspflicht und müssen Maßnahmen der Unteren Unterbringungsbehörde (Landkreis) dulden. Damit ist den Kommunen die Entscheidung, ob und in welcher Anzahl Asylbewerber in einer Kommune untergebracht werden, verwehrt.

Der Stadtrat der Stadt Frauenstein hat sich dafür ausgesprochen, den Landkreis über die Wohnungsgesellschaft Frauenstein mbH (WGF mbH) Wohnungen dezentral anzubieten. Am 15.10.2015 wurden dem Landkreis neun Wohnungen im Stadtgebiet Frauenstein zur Vermietung angeboten. Nach Prüfung der Mietverträge konnten nunmehr am 15.12.2015 von den Geschäftsführern der WGF mbH vier Mietverträge (1 in Burkersdorf; 1 in Frauenstein und 2 in Nassau) unterzeichnet werden. Mit Mietbeginn am 15.01.2016 hat die Gesellschaft für Strukturentwicklung und Qualifizierung (GSQ Freiberg) die Wohnungen übernommen und wird sie für eine bestimmungsgemäße Nutzung einrichten. Es wird davon ausge-

gangen, dass diese Wohnungen frühestens Anfang Februar belegt werden.

Für das ehemalige Hotel „Nassauer Hof“ in Nassau liegen mir bis jetzt keine Informationen vor, dieses für eine mögliche Unterbringung von Asylsuchenden herzurichten. (beachte Redaktionsschluss 15.01.2016)

■ Kulturelle und Sportliche Höhepunkte im Jahr 2016

Landkreislauf 2016

Am 30.04.2016 findet der Landkreislauf Mittelsachsen zum 24. Mal statt. Er hat sich als eines der größten Events in unserem Landkreis etabliert. Umso mehr freue ich mich, dass unsere kleine Stadt mit seinen knapp 3.000 Einwohnern und fünf Stadtteilen als Austragungsort auserwählt wurde. Veranstaltungen, wie der 24. Landkreislauf, sind dabei nicht nur eine Möglichkeit, mit vielen Sportbegeisterten (es werden bis zu 1.000 Läufer erwartet) einen sinnvollen Ausgleich zu finden, sondern auch im Wettbewerb um gute Leistungen das Erreichen eigener Zielsetzungen in Gemeinschaft zu erleben.

Jahrmarkt 2016

In diesem Jahr schon sehr zeitig, das heißt am 5. Mai, steht der Feiertag „Himmelfahrt“ im Kalender.

An diesem Tag ist es eine jahrhundertlange Tradition in unserer Stadt „Jahrmarkt abzuhalten“, so auch in diesem Jahr. Doch müssen wir auf Grund des Schulbaus und Straßenerneuerung mit einigen Einschränkungen rechnen.

So kann der untere Marktbereich nicht für den Jahrmarkt genutzt werden, sondern wir nutzen dafür an diesem Tag den gesamten Obermarkt. Den „Flödelmarkt“ werden wir in diesem Jahr aus Platzgründen aussetzen.

Das Gleiche trifft voraussichtlich für den Weihnachtsmarkt zu, doch dazu wird es noch Beratungen und Informationen im Amtsblatt geben.

25 Jahre Städtepartnerschaft

Mit Stolz können wir in diesem Jahr auf 25 Jahre Städtepartnerschaft mit Zell am Harmersbach zurückblicken. Und - es ist ein Grund zum Feiern. So ist geplant, vom 15. bis 17. Juli 2016 einer Einladung nach Zell am Harmersbach zu folgen. An diesem Wochenende feiert man dort den „Tag der Heimat“ - kein Anlass kann passender sein. Wir laden schon heute herzlich ein, wer Interesse hat, dieses Jubiläum in Zell a.H. mitzufeiern, sollte es im Terminplan berücksichtigen und sich bei Frau Börnert melden.

2016 wird festlich für das Museum

Das Jahr 2016 soll ein besonderes Jahr für uns werden: am 14. Januar jährte sich der Geburtstag Gottfried Silbermanns zum 333. Mal. Natürlich ist das auch für das Museum, welches dem berühmten Orgelbauer und wohl bekanntesten Frauensteiner gewidmet ist, ein Anlass, das Jahr angemessen zu feiern.

Bereits zu Jahresbeginn, am 17. Januar, fand im Museum ein besonderes Konzert statt: Dr. Felix Friedrich, Schloss-Organist in Altenburg, gab ein Gesprächskonzert mit Anekdoten und Orgelmusik rund um den großen Meister. Trotz reich-



DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT:

lichem Schneefall kamen zahlreiche Orgelliebhaber, um den Ausführungen dieses Silbermannkenners zu lauschen. Natürlich wird es im Museum auch weitere Konzerte geben - die von der ehemaligen Leiterin Frau Giesela Müller ins Leben gerufenen „Fraensteiner Orgeltage“ finden in diesem Jahr bereits zum 23. Mal statt. Wieder werden regionale und auch internationale Künstler an unserer Orgel musizieren, unter anderem die Preisträgerin der Silbermannfestspiele 2015 Mami Nagata aus Japan. Bitte beachten Sie dazu die Aushänge im Stadtgebiet.



Später im Jahr, wenn das Wetter die Leute eher wieder nach draußen zieht, soll es auch eine Wanderung zum Thema Gottfried Silbermann geben: Diese wird verschiedene Orte im Frauensteiner Stadtgebiet miteinander verbinden und gleichzeitig über das Leben des Orgelbauers informieren.

Die Route wird konzipiert vom Wanderbeauftragten der Stadt Frauenstein, Reiner Hengst, und durch eine geführte Wanderung - bei der es an Orgelmusik natürlich nicht fehlen darf - festlich eröffnet werden. Ein genauer Termin wird noch bekanntgegeben.

Information zur Bibliothek im Stadtteil Burkersdorf

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Einwohner des Stadtteiles Burkersdorf, liebe Leser,

die Stadt Frauenstein möchte mit der "Sanierung und Umbau der Grundschule" im April beginnen. Während der Bauzeit wird die ehemalige Grundschule Burkersdorf als Interimslösung dienen. Dazu sind im Vorfeld verschiedene Bauarbeiten auszuführen. Um die Baufreiheit zu gewährleisten, war es erforderlich, die Bibliothek in Burkersdorf kurzfristig zum 26.01.2016 auf noch unbestimmte Zeit zu schließen. Am 13. Januar 2016 wurde Frau Bluth als Leiterin der Bibliothek persönlich davon in Kenntnis gesetzt und durch Aushänge an den Bekanntmachungstafeln im ST Burkersdorf darauf hingewiesen.

Ich bedanke mich recht herzlich für Ihr Verständnis!

Reiner Hentschel, Bürgermeister

Eintragungen beim Standesamt Frauenstein im Monat Dezember 2015

Eheschließungen: 0 Sterbefälle: 3 Geburten: 0

Einwohnerzahlen - Statistik zur Bevölkerungsentwicklung 2015 im Stadtgebiet

	31.12. 2014	Ge- burten	Sterbe- fälle	Zu- züge	Weg- züge	31.12. 2015
Burkersdorf	699	3	7	24	33	686
Dittersbach	244	1	2	7	5	245
Frauenstein	982	11	15	40	45	973
Kleinbobritzsch	210	3	1	6	10	208
Nassau	835	9	7	19	30	826
gesamt	2970	27	32	96	123	2938

Information der Ortspolizei

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

in den vergangenen Wochen sind bei mir vermehrt Informationen über Einbrüche und/oder Diebstähle eingegangen. Dabei waren abgelegene Objekte ebenso betroffen, wie gewerbliche Objekte in innerstädtischen Bereichen.

Nicht immer sind diese Delikte zur Anzeige gebracht worden. Und leider glauben noch viele, dass so etwas nur anderen passiert. Sind sie dann selbst betroffen, sitzt der Schock erst einmal tief.

So unterschiedlich das Vorgehen und die Motive von Einbrechern und Dieben sind, so vielfältig ist auch das Diebesgut. Vor allem sind es materielle Dinge, wie Verkaufs- oder Lagerartikel, technische Geräte und andere Wertsachen. Neben dem Verlust durch den Diebstahl selbst können insbesondere bei Einbrüchen noch weitere Schäden, z. B. an Gebäuden oder schlimmstenfalls Personenschäden, entstehen. Im digitalen Zeitalter werden auch „Informationen“ und „Daten“ immer öfter zum Gegenstand von Diebstählen. Bei gestohlenen Informationen oder Daten besteht das Risiko massiver wirtschaftlicher Einbußen. Gerade Unternehmen sollten hier Achtsamkeit walten lassen und ausreichende Sicherheitsvorkehrungen treffen.

Ich möchte Sie mit dieser Information keinesfalls beunruhigen, sondern Sie sensibilisieren. Seien Sie aufmerksam und wenn Ihnen etwas Ungewöhnliches bei Ihnen oder in Ihrem Umfeld auffällt, scheuen Sie sich nicht, die Polizei oder mich zu informieren.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Sitzungen des Stadtrates Frauenstein

Sitzung des Stadtrates

Termin: 01.02.2016, 19.30 Uhr

**Ort: ST Kleinbobritzsch, Hotel „Zum Fürstenthal“,
Freitaler Straße 18**

Vorläufige Tagesordnung:

- öffentliche Beratung -

1. Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung
2. Eröffnung, Feststellungen zur Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Protokollkontrolle
4. Beratung und Beschlussfassung zum Wirtschaftsplan Körperschaftswald 2016
5. Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Marktsatzung
6. Beschlussfassung zur Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen 2015
7. Beratung und Beschlussfassung zur Bestätigung der Konditionen für die Umschuldung eines Darlehns zum 01.02.2016
8. Beratung und Beschlussfassung zur Umschuldung eines Darlehns zum 15.02.2016
9. Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Bekanntmachungssatzung
10. Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf eines Teils des Grundstücks der Stadt Frauenstein, Gemarkung Burkersdorf, Flurstück Nr. 357/12 mit einer Größe von ca. 1000 m²
11. Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf eines Teils des Grundstücks der Stadt Frauenstein, Gemarkung Burkersdorf, Flurstück Nr. 357/12 mit einer Größe von ca. 450 m²
12. Beratung und Beschlussfassung zur Antragstellung der Stadt Frauenstein zur Fortführung des Titels „Staatlich anerkannter Erholungsort“
13. Informationen der Stadtverwaltung
14. Fragestunde
15. Sonstiges

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

■ Sitzung Verwaltungsausschuss

Termin: 15.02.2016, 19.30 Uhr

Ort: Frauenstein, Rathaus, Markt 28
- öffentliche Beratung -

Vorläufige Tagesordnung:

- öffentliche Beratung -

1. Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung
2. Eröffnung, Feststellungen zur Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Protokollkontrolle
4. Beratung zu Grundstücksangelegen
5. Informationen
6. Fragestunde
7. Sonstiges

■ Sitzung Technischer Ausschuss

Termin: 22.02.2016, 19.30 Uhr

Ort: Frauenstein, Rathaus, Markt 28

Vorläufige Tagesordnung:

- öffentliche Beratung -

1. Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung
2. Eröffnung, Feststellungen zur Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Protokollkontrolle
4. Beratung und Beschlussfassung zur Ermächtigung Vergabe Ausgleichspflanzungen HW 2013 Brücke Ölmühle
5. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe Beschaffung Häcksler
6. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Planungsleistungen Kita Frauenstein
7. Beratung und Beschlussfassung zu Anträgen
8. Informationen
9. Fragestunde
10. Sonstiges

Hentschel

Bürgermeister

Hinweise zu den Sitzungen:

Die Tagesordnung wird jeweils durch Anschlag an den Verkündungstafeln ortsüblich bekannt gegeben. Sie kann gemäß § 2 Abs. 1 Geschäftsordnung um Verhandlungsgegenstände, die als Eilfälle im Sinne von § 36 Abs. 4 Satz 2 SächsGemO anzusehen sind, erweitert werden.

IN EIGENER SACHE

■ Ihr „Frauensteiner Stadtanzeiger“ liefert Informationen aus erster Hand

Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner der Stadt Frauenstein,

wir, die Mitarbeiter der Riedel-Verlag & Druck KG freuen sich über das Vertrauen, das Sie unserem Verlag entgegen bringen.

Amts- und Informationsblätter sind unsere Spezialität. Wir fertigen monatlich rund 65 Ausgaben für sächsische Städte und Gemeinden. Rund 700.000 Leser freuen sich in unseren Erscheinungsbereichen auf ihre Ortsblätter, weil diese Informationen aus erster Hand enthalten; aus den Rathäusern, aber auch aufgeschrieben von den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren, von Lehrern, Erziehern oder Eltern der Schulen und Kitas oder von rührigen Vereinsmitgliedern.

Unsere 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Riedel – Verlag & Druck KG werden sich Ausgabe für Ausgabe mit ihrer ganzen Kompetenz und mit Freude dafür einsetzen, dass Sie ein optisch und qualitativ ansprechendes Mitteilungsblatt in der Hand halten können.

Wir können Ihnen auch helfen, dass Ihre Wort- und Bildbeiträge pünktlich im Rathaus und bei uns im Verlag vorliegen. Zum Beispiel durch eine Erinnerungsmail, damit Sie den Redaktionsschluss nicht verpassen. Oder durch Zusenden einer Checkliste zum Verfassen von redaktionellen Beiträgen und zur Verwendung der richtigen Dateiformate für ein optimales Druckergebnis.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und auf Ihr Mitteilungsblatt voller interessanter Informationen aus erster Hand!

Die Mitarbeiter der Riedel-Verlag & Druck KG

■ Stellenausschreibung der Stadt Frauenstein

Die Stadt Frauenstein stellt zum 01.Juni 2016, vorerst befristet für die Dauer von einem Jahr,

eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter im städtischen Bauhof

ein.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

1. Pflege- und Unterhaltungsarbeiten städtischer Grünflächen und Liegenschaften
2. Instandhaltung und Pflege von öffentlichen Verkehrsflächen, Wanderwegen, Gebäuden und Anlagen
3. Ausführung von Absperr- und Beschilderungsmaßnahmen
4. Durchführung des Winterdienstes
5. Unterstützung bei städtischen Veranstaltungen, Mitwirkung im Katastrophenschutz bei außergewöhnlichen Ereignissen

Wir erwarten von Ihnen:

6. Berufsabschluss im Bereich des Baugewerbes, Straßenbaus oder Garten- und Landschaftsbau mit einschlägiger Berufserfahrung
7. Führerschein der Klassen B, C, CE und T
8. Anerkannter Abschluss als Baumaschinenführer
9. Befähigungsnachweis Motorsägeföhrer
10. Höhentauglichkeit (für Arbeiten auf Hebebühnen, Leitern und Gerüsten)
11. Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, bei Bedarf auch an Wochenenden und Feiertagen (z.B. bei Havarien, Winterdienst, Veranstaltungen, etc.)
12. Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft, selbstständige Arbeitsweise, Teamfähigkeit
13. Ortskenntnisse aller Stadtteile der Stadt Frauenstein sind von Vorteil

Die Stelle wird nach Entgeltgruppe 3 des TVöD vergütet. Die Beschäftigung erfolgt in Teilzeit mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 38 Stunden. Die Einstellung ist vorerst befristet. Bei entsprechender Eignung ist eine Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis vorgesehen.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen werden ab sofort bis zum 19. Februar 2016 in der:

Stadtverwaltung Frauenstein
z.H. Bürgermeister Reiner Hentschel - persönlich -
Markt 28, 09623 Frauenstein

entgegen genommen.

■ Sprechzeiten im Februar 2016

Bürgermeister, Ortspolizeibehörde dienstags	9.00 - 12.00 und 14.00 - 17.30 Uhr
Liegenschaften, Pacht, donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr
Sekretariat, Allgemeine Verwaltung, dienstags	9.00 - 12.00 und 14.00 - 17.30 Uhr
Amtsblatt donnerstags	9.00 - 12.00 und 14.00 - 17.30 Uhr
Amtsleiterin Finanzen dienstags	9.00 - 12.00 und 14.00 - 17.30 Uhr
Stadtkasse, Personal dienstags	9.00 - 12.00 und 14.00 - 17.30 Uhr
Soziales donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr
Steueramt, Gewerbeamt dienstags donnerstags	9.00 - 12.00 und 14.00 - 17.30 Uhr 9.00 - 12.00 Uhr
Meldebehörde, Urkundenstelle dienstags donnerstags	9.00 - 12.00 und 14.00 - 17.30 Uhr 9.00 - 12.00 und 14.00 - 17.30 Uhr
Standesamt dienstags donnerstags	9.00 - 12.00 und 14.00 - 17.30 Uhr 9.00 - 12.00 und 14.00 - 17.30 Uhr
Leiterin Bauverwaltung, Umweltschutz dienstags donnerstags	9.00 - 12.00 und 14.00 - 17.30 Uhr 9.00 - 12.00 Uhr
Bauverwaltung, Abfallwirtschaft, dienstags	9.00 - 12.00 und 14.00 - 17.30 Uhr
Marktwesen, Lagerfeuer / Feuerwerk donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr
Fremdenverkehrsamt, Kultur Mo / Mi freitags	9.00 - 12.00 und 13.30 - 15.30 Uhr 9.00 - 12.00 Uhr
Gottfried-Silbermann-Museum Die - So sowie nach Vereinbarung	10.00 - 16.00 Uhr

Weitere Sprechzeiten und Terminwünsche stimmen Sie bitte telefonisch mit uns ab.

Hinweis zu den Öffnungs- bzw. Schließzeiten:

Täglich bis 9.00 Uhr sowie montags, mittwochs und freitags ganztags bleiben alle Abteilungen der Stadtverwaltung (außer dem Fremdenverkehrsamt) für den Besucherverkehr geschlossen. Ausnahmen können bei öffentlichen Auslegungsfristen gemacht werden, auf die besonders hingewiesen wird.

Die Rufnummern lauten:

	037326 /	E-Mail-Anschriften der Stadtverwaltung:
Sekretariat, Allgemeine Verwaltung, Amtsblatt Fax	838-0 83819	stadt@frauenstein.com
Bürgermeister, Ortspolizei, Liegenschaften, Pacht, Amtsleiterin Finanzen, Kämmerei	838-0 83812	buergemeister@frauenstein.com finanzen@frauenstein.com
Leiterin Bauverwaltung, Umweltschutz	83813	bauamt@frauenstein.com
Bauverwaltung, Abfall, Marktwesen	83814	bauverwaltung@frauenstein.com
Kasse, Soziales	83820	kasse@frauenstein.com
Steueramt, Gewerbeamt	83821	steueramt@frauenstein.com gewerbeamt@frauenstein.com
Meldebehörde, Urkundenstelle	83824	meldebehoerde@frauenstein.com
Standesamt	83824/25	standesamt@frauenstein.com
Fremdenverkehrsamt	83825	fva@frauenstein.com
Museum	1224	silbermann.museum@frauenstein.com
Fax	85886	

ÖFFENTLICHE BEKANN- MACHUNGEN DRITTER

■ STAATSBETRIEB SACHSEN- FORST informiert:

Sturmtief Eckard sorgt im Osterzgebirge für Schaden

In der Nacht zum 30.12.2015 führte extrem abfallender Luftdruck zum Entstehen eines lokal begrenzten Sturmes. „Eckard“ hat in den Wäldern zwischen Liebenau im Osten und Nassau im Westen für erhebliche Schäden gesorgt. Die Schadensschwerpunkte geworfener und gebrochener Bäume finden sich östlich der Tellkoppe in einem Streifen bis Schönfeld, im Kreuzwald und im Töpferwald des Revieres Holzgau.

„Eckard“ hat durch seine für unsere Region ungewöhnliche Windrichtung aus Südost und starke Fallwinde besonders die aufgelichteten Waldflächen über bereits vorhandener Verjüngung stark geschädigt.

Erste Schätzungen lassen eine Schadholzmenge im Landeswald von 20.000-30.000 Kubikmeter erwarten. In den Privat- und Kommunalwäldern liegen ebenfalls ca. 5.000 Kubikmeter.

Damit liegt der geschätzte Schaden bei etwa einem Viertel des geplanten Jahresholzeinschlages. Zahlreiche Bäume wurden durch den Sturm entwurzelt oder gebrochen. Die Bäume liegen zumeist als Einzelwürfe oder in kleinen Gruppen.

Die Waldbesucher werden gebeten, entsprechende Vorsicht walten zu lassen. Die größte Gefahr geht von den Bäumen aus, die nur teilweise angeschoben wurden und schräg stehen oder die sich an den Kronen benachbarter Bäume angelehnt haben. Die kleinste Windbewegung kann diese Bäume zu Fall bringen. Häufig sind die erheblichen Stabilitätsverluste der Bäume durch Abrisse im Wurzelbereich infolge des Sturms nicht zu erkennen.

Liegende Bäume sollten nicht überstiegen oder zum Balancieren genutzt werden.

Die Aufarbeitung der Schäden wird sich über die nächsten Monate hinziehen.

Mit Wegesperrungen und einer eingeschränkten Begehrbarkeit der Wälder zwischen Altenberg und Nassau muss also noch einige Zeit gerechnet werden.

Kristina Funke

*Sachbearbeiterin Forstförderung,
Öffentlichkeitsarbeit und Waldpädagogik*

Mehr Informationen:

[www.frauenstein-
erzgebirge.de](http://www.frauenstein-erzgebirge.de)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DRITTER

■ Unternehmensnachfolge in Mittelsachsen - Die IHK-Unterstützungsangebote 2016 im Überblick:

Die Regelung der Unternehmensnachfolge ist ein langer Prozess und sollte deshalb rechtzeitig begonnen werden. Für Unternehmer, die dieses Thema im neuen Jahr angehen wollen, bietet die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen folgende Unterstützungsangebote.

Informationsveranstaltungen

- 20.04.2016 Unternehmensnachfolge - wie gehe ich es an? Erste Schritte...
 21.06.2016 Emotionale Aspekte der Unternehmensnachfolge
 10.08.2016 Die Erbschafts- und Einkommenssteuer im Nachfolgeprozess

Übergeber treffen Übernehmer - Kontakte knüpfen

- 25.02.2016 Kaminesgespräch für Industriebetriebe
 05.10.2016 Speed-Dating für verschiedene Branchen

Sprechtage Unternehmensnachfolge

Termin: jeden dritten Donnerstag eines Monats in der IHK in Freiberg
 Ihr Ansprechpartner: Chr. Runne, Tel.: 03731/79865-5300, E-Mail: christopher.runne@chemnitz.ihk.de

■ Oberschule Rechenberg-Bienenmühle lädt ein



Es ist wieder soweit: am **Sonnabend, dem 27.2.2016**, öffnet unsere Oberschule von **9:00 Uhr bis 13:00 Uhr** ihre Pforten. Alle Lehrer werden vor Ort sein.

Die Besucher können sich über den Tagesablauf und über Unterrichtsinhalte informieren. Mädchen und Jungen (auch ehemalige Schüler) zeigen bei zwanglosen Rundgängen das Schulhaus. Interessenten können beim Lösen von Rätseln, beim Basteln oder Experimentieren ihr Wissen und ihre Fertigkeiten unter Beweis stellen. Außerdem zeigen die Schülerinnen und Schüler, womit sie sich in ihrer Freizeit im Rahmen der Ganztagsangebote in der Schule beschäftigen. Großen Zuspruch unter unseren Gästen fanden in den zurückliegenden Jahren die zweite Fremdsprache Russisch, der Neigungskurs Tschechisch und die Arbeitsgemeinschaft Französisch, da diese wichtig für einen eventuellen Besuch einer weiterführenden Bildungseinrichtung sein könnten.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

Mit dieser Einladung wenden wir uns besonders an die Schülerinnen und Schüler der jetzigen 4. Klassen und natürlich an ihre Eltern.

An diesem Tag ist die Anmeldung der Kinder für die künftigen 5. Klassen an unserer Schule möglich.

Wir freuen uns auf ein volles Schulhaus am 27.2.

Die Schüler und Lehrer der OS Rechenberg-Bienenmühle

SENIORENGEBURTSTAGE

Die Stadtverwaltung Frauenstein gratuliert ganz herzlich den Jubilaren des Monats Februar und verbindet damit alle guten Wünsche für beste Gesundheit:

in Frauenstein

01.02.16	Höhme, Edith	75
03.02.16	Wolf, Manfred	80
05.02.16	Förster, Rosi	90
09.02.16	Stenzel, Heinz	90
14.02.16	Schmidt, Sophie	85
18.02.16	Kehrer, Barbara	75

in Burkersdorf

21.02.16	Bier, Horst	75
----------	-------------	----

in Dittersbach

27.02.16	Göpfert, Ingetraud	90
----------	--------------------	----

in Nassau

10.02.16	Sandig, Alfred	90
14.02.16	Glöckner, Ingeburg	90
19.02.16	Kaden, Erna	90
23.02.16	Göhler, Günter	85

Die Stadtverwaltung Frauenstein gratuliert auch ganz herzlich den nichtgenannten Geburtstagsjubilaren zu Ihrem Ehrentag sowie allen Ehepaaren, welche im Monat Februar ein Ehejubiläum feiern und verbindet auch damit alle guten Wünsche für beste Gesundheit und Wohlergehen.

SAGEN SIE DANKESCHÖN

mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

- Geburtstage
- Jubiläen
- Geburten
- Hochzeiten
- Schulanfänge
- Jugendweihen
- Konfirmationen
- Traueranzeigen



Anzeigentelefon: 037208 876211
 Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

WICHTIGE TERMINE

■ Müll - Termine Februar 2016

Frauenstein / Dittersbach / Kleinbobritzsch /
Nassau / Burkersdorf: 01./ 15. u. 29.02.2016

■ Entsorgung der gelbe Tonne:

Frauenstein / Dittersbach / Kleinbobritzsch /
Nassau / Burkersdorf: 04. u. 18.02.2016

■ Papierentsorgung (blaue Tonne):

Dittersbach / Frauenstein / Kleinbobritzsch /
Nassau : 19.02.2016
Burkersdorf: 16.02.2016

■ Zahnärztlicher Notdienst

Samstag von 9.00 - 10.00 Uhr
sonn- u. feiertags von 10.00 - 11.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst in Sachsen im Internet:
www.zahnaerzte-in-sachsen.de

06.02.2016, 09:00 - 10:00

07.02.2016, 10:00 - 11:00

Dipl.Stom. Isolde Zimmermann
Talstr. 8, 09618 Brand-Erbisdorf, Tel.: 037322/2855

13.02.2016, 09:00 - 10:00

14.02.2016, 10:00 - 11:00

Dipl.-Stom. Angelika Mäder
Freiberger Str. 17, 09618 Brand-Erbisdorf, Tel.: 037322/3657

20.02.2016, 09:00 - 10:00

21.02.2016 10:00 - 11:00

Dipl.-Stom. Gabriele Börner
Saydaer Str. 3, 09619 Mulda, Tel.: 037320/1391

27.02.2016, 09:00 - 10:00

08.02.2016, 09:00 - 10:00

Jens König & Ulrike König
Am Markt 12, 09623 Frauenstein, Tel.: 037326/84100

■ Rettungsdienst:

Notruf	112	
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116	117
Rettungswache Frauenstein	037326/1220	
Krankentransport Freiberg	03731/19222	

■ Häusliche Krankenpflege:

Die Schwestern der Diakonie-Sozialstation Schmiedeberg erreichen Sie rund um die Uhr unter Telefon 035052/25234

Pflegedienst Gudrun Memmel, Nassau
Die Schwestern des Pflegedienstes erreichen Sie unter Telefon 037327/83380

SENIOREN



■ „Senioren - Ortsgruppe - Frauenstein“ e.V.

*„Augenblicke gibt es, da steht die Zeit still;
Alle Hast löst sich auf, kein Zweifel mehr:
Wer sich beeilt, verpasst das Leben.“
~ Jochen Mariss ~*

Liebe Seniorinnen und Senioren,

wir laden alle Geburtstagskinder des 2. Halbjahres 2015 sowie Gäste zu einer gemütlichen Kaffeerunde in das Senioreneck ein. Wir halten die Zeit ein wenig an und lauschen dem Vortrag von Herrn Dr. Wetzel zum Thema „Frauenstein gestern und heute“. Dabei werden wir sicherlich an vieles erinnert, was zum Teil schon in Vergessenheit geraten ist.

Termin: am Mittwoch, dem 17. Februar 2016

Ort: „Senioreneck“ am Schloss

Zeit: 14.30 Uhr

Wir denken, dass es wieder ein interessanter Nachmittag wird und freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Der Unkostenbeitrag beträgt:	für Mitglieder	3,- Euro
	für Gäste	4,- Euro

Wir bitten Sie, sich bis spätestens 10.02.16 bei Frau A. Moderegger (Tel. 9378) oder Frau T. Günzel (Tel. 9681) anzumelden.

*Im Namen des Vorstandes
R. Lorenz*

VEREINE/TERMINE/WISSENSWERTES

■ „Lasst uns einen Faden spinnen“

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde unserer Veranstaltungsreihe! Der nächste Vortrag ist am Donnerstag, den 11. Februar 2016 19.30 Uhr im Seminarraum „Goldener Stern“.

Eckard Keilig aus Frauenstein wird zu folgenden Thema sprechen: „Post- und Fernmeldewesen von der Entstehung bis zu Gegenwart“

Eckard Keilig beschäftigt sich seit vielen Jahren mit dem Fernmeldewesen im Raum Frauenstein und hat schon etliche Ausstellungen dazu ins Leben gerufen.

Weiterhin wird er über neue Erkenntnisse der Postbeförderung sprechen.

Wir freuen uns auf diesen Vortrag, soll dieses Thema auch Inhalt im Buch zu Frauenstein anlässlich der 800-Jahrfeier sein.

Die anschließende Gesprächsrunde sollte dazu dienen Antworten auf offene Fragen zu erhalten.

Der Kulturverein Frauenstein freut sich über jeden Besucher auch aus unseren Stadtteilen Burkersdorf, Dittersbach und Nassau.

Bitte nützen Sie dieses einmalige Angebot.

Der Eintritt ist wie immer frei, zur Deckung der Unkosten ist jede Spende willkommen.

Vorausschau auf die weiteren Themen:

Episoden aus der Geschichte von Oberbobritzsch wie z. B. eine Markgräfin in Oberbobritzsch oder der Bauernkrieg von 1577

Eine Ukrainerin stellt ihr Land vor
Geschichte des Ortes Rechenberg

VEREINE/TERMINE/WISSENSWERTES

Wandern und Radfahren 2016



Seit 2013 habe ich als Wanderwegewart versucht, das Wanderwegenetz wieder auf einen akzeptablen Zustand zu bringen.

Viele Wanderer haben sich seitdem positiv über diese Entwicklung geäußert. Als Einzelperson konnte ich diese Arbeiten natürlich nicht erledigen. Die Arbeitseinsätze im Frauensteiner FND „Schloßpark“ und am Naturlehrpfad wurden durch mehrere Bürger aus Frauenstein und Kleinbobritzsch unterstützt. Dabei muss ich sagen, zu den Arbeitseinsätzen fehlen noch einige Bürger, die den stark

nachwachsenden Brombeeren zu Leibe rücken. In Nassau wird es im Frühjahr personelle Verstärkung geben. Dann werden wir uns über die Gestaltung der Nassauer Flur abstimmen und beginnen, Wegweiser zu überarbeiten.

Ich möchte Sie bitten, mir Hinweise, Vorschläge und Informationen zu fehlenden oder defekten Schilden zu geben. Vielleicht finden sich weitere Einwohner, die auf diesem Gebiet regelmäßig aktiv sein wollen.

mit seinen kleinen Orten, den liebenswerten Menschen und der fast unberührten Natur ein schönes Stück Deutschland sei. Sie machten uns in ihren Tageszeitungen bzw. ihrer WEB-Seite bekannt. Hoffen wir, dass diese Bemühungen in den nächsten Jahren immer mehr Erfolg bringen werden. Auch die ins Leben gerufenen Veranstaltungen „Saisonstart mit dem Silberpfad“ und „Frauensteiner Sternwanderung“ haben guten Zuspruch gefunden. Die Zahl von über 100 Teilnehmern an den Sternwanderungen war größer als erwartet. Beide Wanderungen werden 2016 spezifiziert und am 1. Mai bzw. am 23. Oktober wieder stattfinden. Die Sternwanderung peilt dieses Mal Burkersdorf an. Dabei ist der Hinweg mit 14 km etwas kürzer als in den letzten Jahren, der Rückweg misst aber 10 km. Der Bustransfer zu den Startpunkten ist wieder gesichert. Während es beim „Silberpfad“ innerhalb des Kulturvereins mehrere Ersatzleute gibt, ist das für die Sternwanderung nicht so. Bei der Vorbereitung und Durchführung wäre es wünschenswert, mehrere Wanderfreunde einbeziehen zu können. Ein Problem würde es geben, wenn einer der 4 Teilwanderführer für „Golfer“, „Alte Molkerei“, Frauenstein-kurz“ oder „Sternrunde“ kurzfristig ausfällt. Eine Absage der Veranstaltung wäre die Folge und das wäre nicht gut für unser Image. Sie alle wissen, wer an welcher Teilstrecke regelmäßig dabei sein will. Ein kleiner Schritt zu sagen: „Ich stehe als Ersatz bereit“.



Ich wünsche den Wanderfreunden der Stadt Frauenstein mit den Stadtteilen, unseren Gästen und mir selbst ein erfolgreiches Jahr 2016.

Reiner Hengst

Anzeige(n)



2016 steht die Fertigstellung der Verbindung Frauenstein-Burkersdorf bzw. Dittersbach nach Mulda an. Weiterhin soll der Gimmlitztalweg vom Bahnhof Lichtenberg bis nach Neuhermsdorf fertig gestellt werden. Wenn dann noch Zeit und Geld vorhanden ist, werden wir uns um die Verbindung Gimmlitztal-Nassau-Holzhau bzw. Nassau-Rechenberg bemühen. Da ich auch viel Interesse an der Entwicklung des Fremdenverkehrs habe, habe ich „meine“ Aufgaben selbst erweitert und mich um die Präsentation unserer Wandermöglichkeiten im Internet und Angebote für wandersportliche Veranstaltungen bemüht. Das begann bereits 2014 mit dem Anschreiben mehrerer Wandervereine in den Altbundesländern. Daraufhin planten die „Wanderfreunde Bremen“ eine Wanderwoche für 2015. Auch die Werbung der Hotels zeigte erste Erfolge. So war auch eine Wandergruppe aus Ibbenbüren für eine Woche zu Gast. Alle vertraten danach die Meinung, dass das Osterzgebirge

DANKE FÜR DIE ANTEILNAHME
mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

Beistand braucht,
wer einen geliebten
Menschen verloren
hat...

...danken Sie für die
Anteilnahme beim
Abschied von einem
geliebten Menschen.

Danksagung
Nachdem wir Abschied genommen haben
von meinem lieben Mann, gutem Vater,
Schwiegevater, Opa und Uropa, Herrn

Horst Muster
* 3. März 1949 †

möchten wir uns bei allen
Angehörigen und Ko

Anzeigentelefon: 037208 876211
Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Anzeigenpreis ab 25 Euro

Anzeige(n)

C
M
Y
K

VEREINE/TERMINE/WISSENSWERTES

Einladung und Ausschreibung

16. offene Frauensteiner Stadtmeisterschaften im Ski - Langlauf

Die Stadtverwaltung Frauenstein, der Heimatverein und der Erzgebirgssportverein Nassau laden alle sportbegeisterten Langläufer der Stadt Frauenstein einschließlich der Stadtteile, sowie Gäste zur 16. Stadtmeisterschaft im Ski-Langlauf ein. Mit der Durchführung beauftragt ist der ESV Nassau.

Wettkampftermin: Sonntag, 31.01.2016 um 10:00 Uhr
Austragungsort: Nassau, am ehem. „Alten Forsthaus“

Laufstil: klassisch (Einzelstart in der Reihenfolge der Anmeldung; 15 km-Lauf mit Massenstart um 10:00 Uhr im Anschluss gemeinsamer Start der Kinder über ca. 250m)

Meldung: bis 09:50 Uhr im Organisationsbüro in der „Schneebär“ hinter den Sporthütten

Startgebühr: keine

Ehrung:

Teilnehmer, welche nicht aus dem Stadtgebiet Frauenstein sind, kommen in die jeweilige AK-Wertung, werden aber nicht als Stadtmeister geehrt.

Die jeweils Streckenschnellsten weiblichen und männlichen Teilnehmer erhalten kleine Preise.

Die Veranstalter übernehmen keine Haftung für Unfälle und Schäden aller Art. Versicherung ist Sache des Teilnehmers.

Für das leibliche Wohl ist am Austragungsort durch den Imbiss „Zum Golfer“ und die Pension Oberknapp bestens gesorgt. Parkplätze stehen ausreichend zur Verfügung.

Auskünfte erteilen Frau Börnert von der Stadtverwaltung und Familie Hennig vom ESV Nassau (037327 - 7725). Weitergehende Informationen finden Sie auch auf der Internetseite:

www.frauenstein-erzgebirge.de

Wünschen wir uns für diesen Tag herrliches Winterwetter und viele Aktive und Zuschauer



**„FLIEGENDE HASEN“
SV Blau-Weiß Dittersbach e.V.**

Termin: 13./14. Februar 2016
Training: 13. Februar 2016, 11.00-12.00/
13.00-15.30 Uhr
Wettkampfbeginn: 14. Februar 2016, 13.00 Uhr
Ausweichtermin: 21. Februar 2016
Gesamtleitung: Pätzold Olf, Bergstraße 16a,
09623 Frauenstein

Klasseneinteilung

Zwergen-Schanze (K5) mit Alpin- und Sprungski	Kinder-Schanze (K14) nur mit Sprungski	Normalschanze (K24) nur mit Sprungski
		Leistungsklassen 1. 10 Jahre (Jahrgang 2006) 2. 11 Jahre (Jahrgang 2005) 3. 12 Jahre (Jahrgang 2004)
Kinder bis 5 Jahre (Jahrgang bis 2011)	Kinder bis 10 Jahre (Jahrgang bis 2006)	Kinder / Jugendliche 13 - 16 Jahre (Jahrgang bis 2003 - 2000)
Kinder 6 - 7 Jahre (Jahrgang 2010 - 2009)	Kinder 11 - 12 Jahre (Jahrgang 2005 - 2004)	Jugendliche 17 - 19 Jahre (Jahrgang 1999 - 1997)
Kinder 8 - 9 Jahre (Jahrgang 2008 - 2007)	Kinder 13 - 14 Jahre (Jahrgang 2003 - 2002)	Männer 20 - 29 Jahre (Jahrgang 1996 - 1987)
		Männer 30 - 39 Jahre (Jahrgang 1986 - 1977)
		Männer 40 - 49 Jahre (Jahrgang 1976 - 1967)
		Männer ab 50 Jahre (Jahrgang bis 1966)

Schanzenbau: SV Blau - Weiß Dittersbach
Sprungmaterial: Ruppik Wolfgang, Bergstr. 46,
09623 Frauenstein

Teilnahmebedingungen: offen für alle

Schanzenjahresgebühr / Startgeld: ab 18 Jahre: 5 Euro

Meldungen / Rückfragen:

Skihütte an der Schulbuschschanze
 oder telefonisch bis 13.02.2016, 16.00 Uhr
 Pätzold Olf 037326 / 7307
 Ruppik Wolfgang 037326 / 9814 , 0152 / 02351240

Versicherung: Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, versichert zu sein! Für Personen- und Sachschäden kann seitens des Veranstalters keine Haftung übernommen werden.
Es besteht Helmpflicht!

SV Leitung www.dittersbach-erzgebirge.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

31.01.	9.30 Uhr	Stadtmeisterschaften im Skilanglauf im Skigebiet Nassau (Sporthütten)
05.-08.02.		Fasching in Burkersdorf
06./07./02.2016		21. Internationales Schlittenhunderennen in Nassau - Skigebiet
08.02.16	ab 14.00 Uhr	Kinder Pferde Fasching - Spiel und Spaß mit Tieren des Hofes, Faschingsparty auf dem Mühlenboden, Kostümwettbewerb, und viele andere Überraschungen. Unkostenbeitrag 5,00 Euro pro Kind, Anmeldung bitte bis 05.02.
13./14.02.		Sprunglauf auf der Schulbuschschanze in Dittersbach
20.02.	19.00 Uhr	Feuerwehrball der FFW Hartmannsdorf und FFW Kleinbobritzsch im Gasthof „Fürstenthal“ Kleinbobritzsch
28.02.	9.00 Uhr	Biathlon oder Crosslauf in Kleinbobritzsch Sportplatz, Start 1. Läufer 10.00 Uhr
Vorschau:		
19.03.2016	13.00 Uhr	Skatturnier des SSV Frauenstein auf der Kegelbahn Frauenstein

ANZEIGEN